

NATÜRLICH GUT

HEUTE SCHON AN MORGEN DENKEN

TOPTHEMA:

Trocknungsanlagen der
neuesten Generation inkl.
Remotezugriff

NACHWUCHSFÖRDERUNG IM HANDWERK

TRENDFARBE 2022

DAS BÖHMER-TEAM WÄCHST WEITER



böhmer
Malerwerkstätte

Vorweihnachtstrubel

*Grüner Kranz mit roten Kerzen,
Lichterglanz in allen Herzen,
Weihnachtslieder, Plätzchenduft,
Zimt und Sterne in der Luft.
Garten trägt sein Winterkleid,
wer hat noch für Kinder Zeit?*

*Leute packen, basteln, laufen,
grübeln, suchen, rennen, laufen,
kochen, backen, braten, waschen,
rätseln, wispern, flüstern, naschen,
schreiben Briefe, Wünsche, Karten,
was sie auch von Dir erwarten.*

*Doch wozu denn hetzen, eilen?
Viel schöner ist es zu verweilen,
und vor allem dran zu denken,
sich ein „Päckchen“ Zeit zu schenken.
Und lasst noch etwas Raum,
für das Christkind unterm Baum.*

Ursel Scheffler

Liebe Kund/innen,

12 ereignisreiche Monate liegen hinter uns – erneut geprägt durch die Covid-19 Pandemie, die Arbeitsabläufe, gemeinsame Treffen, Live-Veranstaltungen oder Geschäftsbesuche weiterhin erschwert hat. Aber auch astronomische Phänomene wie die ringförmige Sonnenfinsternis, die Olympischen Spiele in Tokio, die Landung des Rover Perseverance auf dem Mars, der Megafrachter „Ever Given“ im Suezkanal oder die US- und Bundestagswahlen brachte das Jahr 2021 unter anderem mit sich.



Haico Böhmer, Geschäftsführer

Die Malerwerkstätte Böhmer durfte in diesem Jahr das 50-jährige Bestehen am Standort Braunshardt feiern. Ein Rückblick über fünf Jahrzehnte zeigte, dass auch in dieser Zeit ganz unterschiedliche Herausforderungen zu bewältigen waren. Stolz darauf, was in dem vergangenen halben Jahrhundert bewerkstelligt und bewegt wurde, freut sich das gesamte Böhmer-Team auf die nächsten 50 Jahre – mit deutlich vergrößerter Angebotsvielfalt und gewachsenem Team. Mein ganz besonderer Dank geht an dieser Stelle an alle meine Mitarbeiter/innen für deren unermüdlichen Einsatz, an unsere Geschäftspartner für die professionelle Zusammenarbeit sowie an SIE als loyale Kund/innen für Ihr Vertrauen!

Für die anstehenden Feiertage wünsche ich Ihnen aufheiternde Gespräche sowie viele schöne Momente, empfehle unterhaltsame Literatur, ausreichend Musik und lange Spaziergänge. Bleiben Sie bei all dem bitte im positiven Sinn „negativ“ und kommen gut in das Jahr 2022, das uns hoffentlich wieder mehr Gründe zur Freude und Gelassenheit gibt.

Haico Böhmer

Ihr Haico Böhmer

TROCKNUNGSANLAGEN

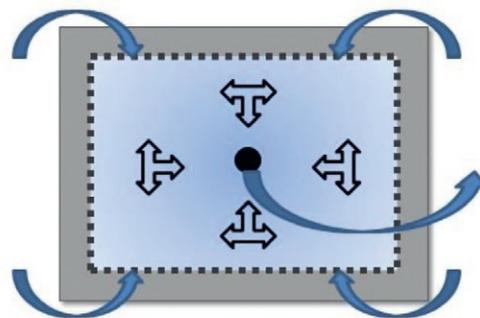
SPEZIALISIERUNG AUF WASSERSCHÄDEN AUSGEBAUT

Es ist zu beobachten, dass in den letzten Jahren Wasserschäden zunehmen. Gerade bei Gebäuden, die in den 60er- und 70er-Jahren erbaut wurden, macht sich langsam Materialermüdung beim Wasser- und Abwassersystem bemerkbar. Ist ein Wasserschaden eingetreten, ist es sehr häufig der Fall, dass in die Dämmschicht unter dem Estrich Wasser eindringt. Dieses Wasser trocknet auf natürlichem Wege nur sehr langsam und meist gar nicht ohne eine technische Trocknung aus. Um diesem steigenden Bedarf an Wasserschadenbeseitigung und anschließender Sanierung standhalten zu können, hat die Malerwerkstätte Böhmer ihr Sortiment um die neueste Generation an Trocknungsgeräten erweitert.

Aber was heißt das genau?

Um das zu verdeutlichen, müssen wir zunächst kurz auf die unterschiedlichen Trocknungsverfahren eingehen. Das **Unterdruckverfahren** oder auch **Saugverfahren** genannt, ist das am weitesten verbreitete Dämmschichttrocknungsverfahren in Deutschland. Über eine Kernlochbohrung wird Luft durch die Dämmschicht hindurchgesaugt und dann über einen Wasserabscheider und eine spezielle Filterkette gereinigt wieder in den Raum abgegeben. Die Raumluft wird mit

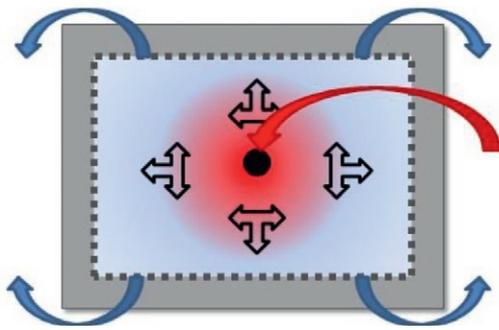
Trocknungsgeräten getrocknet, so dass die über die Randfugen nachströmende Luft wieder Feuchtigkeit aus der Dämmschicht aufnehmen kann.



Schematische Darstellung: Unterdruckverfahren, Saugverfahren

Der Nachteil an diesem Verfahren ist, dass es selten „zerstörungsfrei“ angewandt werden kann, da mindestens alle 5m² eine Bohrung durch den Estrich gesetzt werden muss. Zudem wird in der Dämmschicht ein Unterdruck erzeugt, wodurch der Estrich auf die Dämmung gesaugt wird und die Luft dadurch nicht optimal zirkulieren kann.

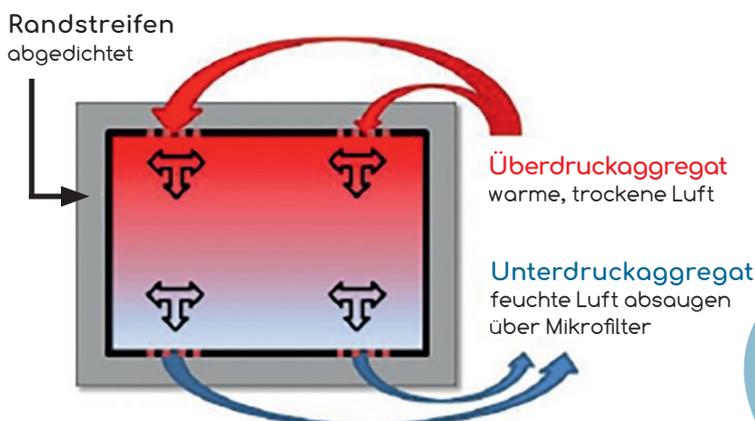
Das **Überdruckverfahren** ist das älteste Verfahren, das am Markt für Dämmschichttrocknungen eingesetzt wird. Hierbei wird die Luft über die Kernbohrung eingeblasen – also umgekehrt zum Unterdruckverfahren. Die trockene Luft durchströmt die Dämmschicht und nimmt dabei Feuchtigkeit auf. Über die Randfugen oder Austrittsbohrungen entweicht die jetzt feuchte Luft in den Raum, die dann von einem Kondensationstrockner entfeuchtet wird.



Schematische Darstellung: Überdruckverfahren

Der Nachteil ist, dass die Luft unkontrolliert über den Randstreifen austritt und etwaige Keimbelastungen in den Räumen verteilt werden kann.

Das **Schiebe-Zug-Verfahren** ist ein sehr weit entwickeltes Trocknungsverfahren, das die Vorzüge des Überdruckverfahrens sowie die Sicherheit des Saugverfahrens in sich vereint. Warme trockene Luft wird mittels Überdruckaggregat in die Dämmschicht eingeblasen und auf der gegenüberliegenden Raumseite wieder abgesaugt. Die Abluft wird durch Filter gereinigt und in den Raum entlassen oder nach außen abgeleitet. Eine „zerstörungsfreie“ Trocknung über Randfugendüsen / Schlitzdüsen ist somit möglich.



Schematische Darstellung: Schiebe-Zug-Verfahren

Genau mit diesem Verfahren arbeitet das neue Trocknungsgerät. Der weitere große Vorteil ist, dass Desinfektionsmittel in die Zuluft hinzudosiert werden kann. Dadurch verringert sich maßgeblich die Gefahr der Kontamination von Raumluft durch Keimbelastungen.

Durch das Abdichten des Randstreifens mittels luftdichtem Band entsteht gleichzeitig eine dauerhaft elastische Versiegelung der Dämmschicht. Somit ist auch bei einer etwaig vorliegenden Keimbelastung kein Austritt von Sporen und Mykotoxinen im Anschluss an die Trocknungsmaßnahme möglich.

Wird auf die Desinfektion verzichtet, kann sich auch noch nach vielen Monaten der Durchführung eine Schimmelbildung ergeben. Auch der Einsatz des Mikrofilters ist elementar wichtig, damit Keime und Schwebstoffe nicht in die Räume gelangen, was Allergien auslösen oder bei Allergikern gefährliche Reaktionen provozieren kann.

Bei Bedarf ist sogar eine Fernüberwachung der Anlage möglich. Bestens ausgestattet starten wir damit in das Jahr 2022. Wir wünschen Ihnen allen, dass Sie von jeglichem Wasserschaden verschont bleiben! Für den Fall der Fälle sind wir aber sehr gerne für Sie da.



TRENDFARBE 2022 IST ROSÉ-MAUVE



Seit Jahren betreibt das inzwischen 20-köpfige Farb-DesignStudio-Team an Architekten, Innenarchitekten, Farbdesignern, Malermeister sowie Multimedia-designer von Caparol Trendscouting und präsentiert Jahr für Jahr die angesagten Farbwelten für die kommende Saison. Die neuen Inspirationen für 2022 wollen wir Ihnen natürlich nicht vorenthalten.

Der Farbton des Jahres 2022 ist Rosé-Mauve Flamenco 110 und bewegt sich zwischen Rot und Violett. Mit seinen warmen und kühlen Anteilen kann er ganz unterschiedliche Wirkungen erzeugen – je nachdem, wie er kombiniert wird. Die Palette an Nuancen ist ungewöhnlich breit und reicht vom zarten Rosé über helles Flieder sowie blasses Lila bis hin zum rötlichen Violett oder bläulichen Lavendel.

Nach einer Phase von Schwarz, Grau und Beige-Nuancen zeigt sich damit wieder die Tendenz zur mehr Farbigkeit. Begründet wird dieser Trend durch den immer mehr aufkommenden Wunsch nach Struktur und Geborgenheit, aber auch nach Unbeschwertheit, Leichtigkeit und Fröhlichkeit.

Für 2022 veranschaulichen drei erarbeitete Farbwelten des genannten Teams die zahlreichen Variationsmöglichkeiten der Trendfarbe.

FARBWELT 1 DIE ABWECHSLUNGSREICHE			
3D Flamenco 110	3D Flamenco 65	3D Siena 165	3D Viola 55
	3D Marill 150	3D Ginster 90	3D Pacific 45
	3D Verona 80	3D Agave 25	3D Tundra 20

Farbwelt 1: frisch und fröhlich mit einem Schuss Rosé-Mauve

FARBWELT 2 DIE FEINFÜHLIGE			
3D Barolo 25	3D Palazzo 115	3D Aprico 175	3D Aprico 180
	3D Ceramic 30	3D Siena 60	3D Jura 50
	3D Arctis 45	3D Antikweiß	3D Tundra 50

Farbwelt 2: ruhig und leicht mit der vergrauten Nuance Puder-Mauve

FARBWELT 3 DIE LEBENDIGE			
3D Velvet 55	3D Lavendel 40	3D Palazzo 160	3D Magma 100
	3D Papaya 65	3D Onyx 185	3D Papaya 80
	3D Palazzo 175	3D Pinie 15	3D Melisse 35

Farbwelt 3: entspannt in der violetten Version Lavendel-Mauve

KOMPENDIUM: AKTUELLES AUS DER MALERWERKSTÄTTE IN KURZFORM

Erster Meilenstein in der Maler- und Lackiererausbildung

Gerade mit der Ausbildung begonnen, ging es für Cheyenne Merker und Elias Vesely vom 13.09. bis 17.09.2021 für fünf Tage zur Starter-Woche der Maler- und Lackiererinnung Rhein-Main nach Frankfurt. Die gemeinsamen Tage sollen vor allem die Auszubildenden auf die kommenden zwei Jahre einstimmen und den schnellen Einstieg in den betrieblichen Alltag erleichtern. Praktische Übungen standen daher wieder im Fokus der Starter-Woche. Die Vermittlung von theoretischem Knowhow kam aber selbstverständlich auch nicht zu kurz, so dass Cheyenne Merker und Elias Vesely mit vielen Informationen versorgt und zahlreichen Fachunterlagen ausgestattet wurden.



Die „E-Flotte“ wächst an

Anfang 2018 berichteten wir bereits in „Natürlich gut“, den eigenen Fuhrpark auf E6 um- und nachzurüsten. Während in den vergangenen Jahren 6 Autos umgerüstet wurden, sind jetzt zwei weitere, neue E-Fahrzeuge hinzugekommen. Mit dem Elektromstieg nutzen wir die Chance noch zukunftsorientierter und zugleich klimafreundlicher in der Region unterwegs zu sein – als eine unserer diversen Maßnahmen für nachhaltiges Arbeiten.



Willkommen im Team Böhmer – Ein Mann für alle E-Geräte

Arbeitsschutz und Elektrosicherheit hängen eng zusammen. Bereits die Zubereitung von frischem Kaffee zur morgendlichen Stärkung oder die Warmluft am Arbeitsplatz stellen Gefahrenquellen im Betrieb dar – denn Elektrizität liegt auf Platz 1 der Brandursachen in Deutschland.



Zum Wohl und zur Sicherheit aller Mitarbeiter ist daher der Arbeitgeber zur Prüfung jedes einzelnen elektronischen Gerätes im Unternehmen verpflichtet. Vom Gesetzgeber vorgeschriebene muss diese DGUV Prüfung von einer Fachkraft ausgeführt werden, die nach DIN ISO 9001:2015 zertifiziert ist.

Dabei wird jedes vorhandene Elektrogerät nach der äußerlichen Reinigung und Sichtung von allen Seiten begutachtet, Anschlüsse und Kabel überprüft sowie mit einem geeigneten Gerät der Isolationswiderstand gemessen. Brüchige Kabel müssen umgehend ausgetauscht werden. Zum Schluss erfolgt die Funktionsprüfung des Geräts. Sind alle ursprünglichen Funktionen vorhanden, kann das Elektrogerät weiter im Unternehmen verwendet werden und somit auch bedenkenlos bei den Kund/innen zum Einsatz kommen. Durch eine Prüfplakette wird die Durchführung nach außen hin sichtbar. Zudem ist es erforderlich, ein Bestandsverzeichnis zu führen, in dem alle bereits eingesetzten und neu hinzukommenden Elektrogeräte aufgelistet werden, eingeteilt nach Produktarten, Einsatzbereichen und Prüfterminen. Von der handlichen Maschine direkt „am Mann/an der Frau“ über die Kaffeemaschine bis hin zu großen Trocknungsanlagen ist der Umfang an elektrischen Geräten der Malerwerkstätte Böhmer in eine Größenordnung gekommen, bei der sich jetzt die Einstellung einer zusätzlichen Kraft lohnt. Mit Herrn Jan Plößer wächst damit das Team um ein weiteres Mitglied und reduziert so die Sorge einer unbemerkten Gefahrenquelle in Form eines defekten Elektrogeräts.

NACHRUF AUF KLAUS BÖHMER: MIT WERTSCHÄTZUNG DURCHS LEBEN

Der Gründer unserer Malerwerkstätte Böhmer in Braunshardt ist verstorben. Er wird uns als Macher Klaus Böhmer in Erinnerung bleiben – aber vor allem als Mensch!

Gemeinsam mit seiner Frau Elfriede hatte er das Unternehmen 1971 gegründet und über die Jahre zu einer etablierten Malerwerkstätte im Raum Darmstadt-Weiterstadt aufgebaut. Sein Wirken war dabei stets geprägt von unternehmerischem Mut und seiner Macher-Mentalität. Der Beruf – Maler- und Lackierermeister – war für ihn nicht nur ein Geschäft, sondern Leidenschaft. Morgens als Erster im Büro zu sein, war dabei sein Grundsatz. „Der Tod meines Vaters ist nicht nur ein schwerer persönlicher Verlust, wir verlieren mit ihm auch einen wichtigen Ratgeber. Seine Weitsicht und sein unternehmerisches Denken haben den elementaren Grundstein gelegt und den Aufbau der heutige Malerwerkstätte maßgeblich geprägt“, betont Haico Böhmer – Sohn und Geschäftsführer der Malerwerkstätte Böhmer GmbH.

Was ihn besonders auszeichnete, war sein wertschätzender Umgang sowie die Führung der Mitarbeiter/innen auf Augenhöhe. Auf die Frage nach einer Entscheidung bekam



man durchaus die Antwort: „Was würden Sie tun, wenn Sie diese Firma führen würden?“. Das Wissen und die Meinung der Belegschaft einzubeziehen war ihm ebenso wichtig wie die Nachwuchsförderung. So startete er bereits 1973 mit der Ausbildung von Lehrkräften. Er war nie der Lauteste, aber immer einer der Kundigsten in seinen Themengebieten. Nicht zuletzt deshalb schätzte man ihn seit 1971 für sein umfassendes Knowhow als wertvolles Mitglied der Maler- und Lackiererinnung Rhein Main.

Zum 31.12.1999 erfolgte die Übergabe der Geschäftsführung an Sohn Haico – der den aufgebauten Betrieb in Braunshardt seither erfolgreich weiterführt und vorantreibt. Ende 2001 beendete Klaus Böhmer seine aktive Tätigkeit und verabschiedete sich in den wohlverdienten Ruhestand.

Er starb am 06.08.2021 in Braunshardt – als liebevoller Opa, geschätzter Familienvater sowie fachkundiger Maler- und Lackierermeister. Klaus Böhmer wurde 79 Jahre alt.

„Er war nie der Lauteste, aber immer einer der Kundigsten in seinen Themengebieten.“

b **böhmer**
Malerwerkstätte

Malerwerkstätte Böhmer GmbH
Am Kirchpfad 48
64331 Weiterstadt

Tel 06150-2647
Fax 06150-14950
info@malergesucht.de
www.malergesucht.de

Folgen Sie uns jetzt auch auf **Facebook**

und **LinkedIn!**